

# Wichtige Informationen zu dieser Bestellung

Ackerfutter-, Wiesen- und Weide- sowie Bio-Mischungen sind überwiegend in 20-kg-Gebinden erhältlich.

Einzelsämereien gibt es in 25-kg-Gebinden (Kleinmengen sind ggf. gegen einen Aufschlag erhältlich)

Soweit möglich, wird speziell auf Ampfer und Quecken nachgereinigtes Saatgut geliefert!

Die angegebene Saatstärke ist immer in kg/ha bei Reinsaat bzw. Neuansaat. Bei Grünlandnachsäen kann die Aussaatmenge entsprechend der Bestandesdichte reduziert werden.

Bei Bestellung der Biomischungen sind die zu säenden Hektar anzugeben, da die Saatstärken der auf dem Markt befindlichen Mischungen sehr unterschiedlich sind. Auch zur Zusammensetzung können keine Angaben gemacht werden, da die Hersteller unterschiedliche Arten in ihren Mischungen verarbeiten.

Sämtliche Mischungen und Sorten (mit Ausnahme der Bio-Mischungen und Sämereien) sind von der Lehr- und Versuchsanstalt für Viehhaltung und Grünlandwirtschaft in Aulendorf empfohlen.

Geringfügige Änderungen in der Zusammensetzung der aufgeführten Mischungen haben wir uns vorbehalten!

Sollten einzelne Mischungen oder Sorten nicht lieferbar sein, werden wir gleichwertigen Ersatz liefern.

Wenn Sie dies nicht wünschen, vermerken Sie es bitte deutlich auf dem Bestellformular!

## Zusammensetzung der Wiesen- und Weidemischungen, Pos. 3. a) – k)

- a) **GSWI:** 59% Deutsches Weidelgras, 19% Lieschgras, 13% Wiesenrispe, 9% Weißklee
- b) **GSWT:** 28% Deutsches Weidelgras, 19% Wiesenschwingel, 19% Lieschgras, 13% Wiesenrispe, 6% Ausläuferrotschwingel, 6% Knautgras, 9% Weißklee
- c) **GSWU:** 6% Dt. Weidelgras, 28% Wiesenschwingel, 17% Lieschgras, 14% Wiesenrispe, 6% Wiesenfuchsschwanz, 11% Ausläuferrotschwingel, 6% Knautgras, 9% Weißklee, 3% Rotklee
- d) **GSWP:** 56% Dt. Weidelgras, 16% Wiesenlieschgras, 16% Wiesenrispe, 12% Ausläufer-Rotschwingel
- e) **GST:** 34% Wiesenschwingel, 17% Lieschgras, 11% Wiesenrispe, 9% Ausläufer-Rotschwingel, 11% Glatthafer, 9% Knautgras, 3% Weißklee, 3% Hornschotenklee, 3% Rotklee
- f) **GSF:** 6% Dt. Weidelgras, 45% Wiesenschwingel, 17% Lieschgras, 11% Wiesenrispe, 9% Ausläuferrotschwingel, 9% Weißklee, 3% Rotklee
- g) **Weidelgrasmischung:** 100 % Dt. Weidelgräser
- h) **Weidelgrasmischung mit Weißklee:** ca. 90 % Dt. Weidelgräser, 10% Weißklee
- i) **Dauerwiesenmischung:** intensive Bewirtschaftung, ohne Weißklee, für alle Standorte
- j) **Dauerwiesenmischung mit Weißklee:** intensive Bewirtschaftung, Mähweide, für alle Standorte
- k) **NSU:** 32% Dt. Weidelgras, 20% Wiesenlieschgras, 16% Wiesenrispe, 12% Knautgras, 8% Rotklee, 12% Weißklee

## Zusammensetzung der Ackerfuttermischungen, Pos. 4 a) – c)

- a) **Einjährige Mischung (E2.1 und E2.2):** Nach FAKT-Standard
- b) **Mehrjährige Mischung (E7):** FAKT-Mischung M3
- c) **Mehrjährige Mischung (E8):** FAKT-Mischung mit regionalem Bezug, bitte Mischung beim LRA erfragen

## Zusammensetzung der Ackerfuttermischungen, Pos. 5 a) – e)

- a) **AF Ü:** 83% Welsches Weidelgras, 17% Rotklee
- b) **AF MI:** 68% Dt. Weidelgras, 12% Lieschgras, 12% Rotklee, 8% Weißklee
- c) **AF MF:** 8% Dt. Weidelgras, 48% Wiesenschwingel, 16% Lieschgras, 28% Rotklee
- d) **AF MT:** 30% Wiesenschwingel, 13% Lieschgras, 7% Glatthafer, 7% Knautgras, 17% Rotklee, 26% Luzerne
- e) **AF ML:** 10% Wiesenschwingel, 10% Wiesenlieschgras, 10% Knautgras, 70% Luzerne

## Abgabetermin: 08. Januar 2023

### Bestellung Grassamen u. Leguminosen

1. Grassamen		Saatstärke	Bestellmenge in kg
a)	Dt. Weidelgras, "Artonis", tetraploid, früh	40	
b)	Dt. Weidelgras, "Alligator" tetraploid, mittel	40	
c)	Dt. Weidelgras, "Arelio", diploid, mittel	40	
d)	Dt. Weidelgras, "Melforst", tetraploid, spät	40	
e)	Dt. Weidelgras, "Sputnik", diploid, spät	40	
f)	Knaulgras, "Barlegro", mittel - spät	25	
g)	Lieschgras, "Comer" mittel - spät	18	
h)	Wiesenschwingel, "Baltas", mittel	35	
2. Leguminosen			
a)	Weißklee, "Silvester"	15	
b)	Rotklee, "Columba", diploid, mittelfrühblühend	25	
c)	Rotklee, "Carbo", tetraploid, mittelfrühblühend	25	
d)	Luzerne, "Alpha"	35	
e)	Perserklee	20	
f)	Alexandrinerklee, mehrschnittig	35	
3. Wiesen- und Weidemischungen			
<b>!!! Bitte beachten Sie bei folgenden Nachsaatmischungen unbedingt die Informationen auf der Rückseite !!!</b>			
a)	GSWI, intensive Schnitt- und Weidenutzung, 5-6 Schnitte	32	
b)	GSWT, inten. Schnitt- und Weidenutzung, 3-4 Schnitte, trocken/frisch	32	
c)	GSWU, inten. Schnitt- und Weidenutzung, bis 3 Schnitte, ungünstig	35	
d)	GSWP, inten. Schnitt- und Weidenutzung, Pferdeweide	32	
e)	GST, 2-3 Schnitte, ext. Nutzung, trockene Lagen	35	
f)	GSF, 2-3 Schnitte, ext. Nutzung, frische - feuchte Lagen	35	
g)	Weidelgrasmischung, intens. Nutz. u. Nachsaat auf weidelgrassich. Standorten	40	
h)	Weidelgrasmischung, wie Position g) mit Weißklee	40	
i)	Dauerwiesenmischung, intens. Nutzung, alle Standorte	40	
j)	Dauerwiesenmischung, wie Position i) mit Weißklee	40	
k)	NSU, Nachsaatmischung für ungünstige Lagen	25	
4. Blütmischungen			
a)	einj. Blütmischung, zugelassen für FAKT E2.1 & E2.2; Mischung: _____	15	
b)	mehrf. Blütmischung (M3) zugelassen für FAKT E7	10	
c)	mehrf. Blütmischung, zugelassen für FAKT E8, Mischung: _____	10	
5. Ackerfuttermischungen			
a)	AF Ü, Klee gras, überjährig, für frische Lagen, 5-6 Nutzungen	30	
b)	AF MI, Klee gras, mehrjährig, für frische Lagen, bis 5 Nutzungen	25	
c)	AF MF, Klee gras, mehrjährig, für frische Lagen, 3-4 Nutzungen	25	
d)	AF MT, Rotklee-Luzernegras, mehrjährig, für tr. Lagen, 3-4 Nutzungen	30	
e)	AF ML, Luzernegras, mehrjährig, für trocken/frische kalkreiche Lagen, 3-4 Nutzungen	30	
6. Bio-Mischungen und Bio-Saatgut			
a)	Klee gras Mischung, mehrjährig, für frische Lagen, 3-4 Nutzungen	ha	
b)	Luzerne-Klee gras Mischung, mehrjährig, für trockene Lagen, 3-4 Nutzungen	ha	
c)	Rotklee "Harmonie", diploid, mittelfrühblühend	25	
d)	Dt. Weidelgras, mittel	40	
7. Sonderwünsche (werden nach Möglichkeit erfüllt)			

**Bitte beachten Sie die Hinweise auf der Rückseite und im Maschinenring-Rundschreiben!!! Keine Gewähr für geringfügige Mischungsänderungen! Wenn einzelne Sorten nicht lieferbar sind, werden ähnliche Sorten geliefert!**

<b>Besteller:</b>	
Vorname, Name	Straße
PLZ, Ort	Ortsteil
Telefon	Unterschrift